

Für Jung und Alt:

Die Rente verlässlich machen

Wir sorgen mit verlässlichen Leistungen für ein würdiges Leben im Alter. Nach einem langen Arbeitsleben verdienen es die Menschen, gut abgesichert zu sein. Ob Jung oder Alt: Alle sollen sich auf die gesetzliche Rente verlassen können! Die Union will das Rentenniveau weiter absinken lassen und zugleich, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mindestens bis zu ihrem 70. Lebensjahr arbeiten. Das ist nicht gerecht! Wir kämpfen für eine neue Generationengerechtigkeit und schaffen so mehr Vertrauen in die gesetzliche Rente.

So machen wir das:

■ **Alle, die junge und die ältere Generation, können sich auf ihre Rente verlassen.**

Mit einer doppelten Haltelinie sichern wir ein Rentenniveau von 48% und sorgen dafür, dass die Rentenbeiträge die gesetzlich festgeschriebene Marke von 22% nicht überschreiten.

■ **Die Solidarrente – Arbeiten lohnt sich.** Wer jahrzehntelang gearbeitet hat, soll gut abgesichert sein. Sie garantiert allen, die lange gearbeitet aber wenig verdient haben, dass sie nicht zum Sozialamt müssen. Sie bekommen zehn Prozent mehr als die Grundsicherung.

■ **Keine Erhöhung des Renteneintrittsalters.** Wir wollen, dass Menschen gesund und leistungsfähig in Rente gehen. Die Rente mit 70 lehnen wir ab. Dabei bleibt es.

■ **Gute Rente folgt aus guter Arbeit.** Deshalb werden wir für ordentliche Löhne kämpfen, Frauen durch das Rückkehrrecht aus der Teilzeitfalle holen, prekäre Arbeitsverhältnisse zurückdrängen und Familie und Beruf besser vereinbar machen.

Es ist Zeit für eine gerechte Rente.